



Die Nordbretagne - Radreise

Im Land von Asterix und Obelix

Im Land von Asterix und Obelix

Träumen Sie nicht schon lange davon, eine abwechslungsreiche Radtour im Nord-Westen Frankreichs, der Bretagne zu unternehmen? Die Bretagne, auch bekannt unter dem Namen Armorica - "Land am Meer



präsentiert seine landschaftliche Vielfalt, begonnen mit schroffen Steilküsten, malerischen Felsküsten über kleine Fjorde und Buchten, bis hin zu endlos langen weiten Sandstränden. Ein besonderes und unvergessliches Erlebnis ist die Anfahrt per Fahrrad an der Küste zum imposanten Kloster Mont St. Michel, dem "Wunder des Abendlandes". Bekannte Städte wie St.Malo und Brest warten bereits auf Ihren Besuch und die glitzernden Wellen des Atlantiks laden auf einen Sprung ins kühle Nass ein!

1. Tag:

Anreise über Stuttgart, Saarbrücken, Metz und Reims zu unserer Zwischenübernachtung in die alte Seefahrerstadt Rouen mit der höchsten Kathedrale Frankreichs. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Avranches - Le Mont-St-Michel (ca. 30 km)

Nach dem Frühstück Weiterfahrt über Caen nach Avranches, das die große Bucht von St. Michel überragt. Während die Räder ausgeladen und startklar gemacht werden haben Sie die Möglichkeit auf eigene Faust diese Stadt zu besichtigen, die aufgrund der strategischen Lage eine reiche und zugleich bewegte Vergangenheit zu bieten hat. Anschließend radeln wir durch die abwechslungsreiche und bezaubernde Pflanzenwelt des Küstenraumes an der Bucht von Mont-St-Michel, wo wir unsere Mittagspause verbringen werden. Auf dem weiteren Weg zu unserem Hotel in Mont St.Michel können Sie in anschaulicher Weise das Gezeitenspiel von Niedrig- und Hochwasser an der Küste beobachten. Nach dem Einchecken im Hotel haben Sie noch genügend Zeit zur freien Verfügung, um das imposante Kloster Le Mont St.Michel, das "Wunder des Abendlandes" zu besichtigen (Eintitt extra zu bezahlen, ca. EUR 7,-) - ein absolutes Muss und Highlight jedes Bretagne Besuchers. Die auf einer Felsinsel burgartig gelegene Abtei ragt in den Ärmelkanal, dessen Wasserspiegel hier besonders große Gezeitenschwankungen aufweist. (bis 14 m). Während das Meer bei Ebbe weit zurückweicht und eine Umrundung des Berges zu Fuß durch das Watt gestattet, ist der Kegel bei Flut völlig von Wasser umgeben. Ein einmaliges Naturschauspiel! Abendessen und Übernachtung.

3. Tag: Le Mont-St-Michel - La Richardais (ca. 65 km)

Wir überqueren den Fluß Couesnon, den Grenzfluss zwischen Normandie und Bretagne und fahren am Rand eines kleinen Höhenzuges und durch fruchtbares Land mit Ausblicken auf einzeln verstreute Bauernhöfe bis nach Dolde Bretagne. Hier legen wir einen Stopp ein, um die bekannte Kathedrale zu besichtigen, die zu den wichtigsten



Reisebeschreibung

Baudenkmälern der Bretagne zählt. Anschließend Auffahrt auf den Mont Dol, dessen gigantischer Felsbock, der sich wie ein Kegel mit einer Höhe von 65 Metern erhebt, schon von Weitem sichtbar ist. Nach der Mittagspause auf dem Gipfel radeln wir weiter entlang der Bucht von Mont St.Michel bis nach St.Malo, der alten Seefahrerstadt, die früher nur bei Ebbe mit dem Festland verbunden war. Bei einer Besichtigung und einem Bummel durch die verwinkelten Gassen dieser mit einer imposanten Wehrmauer umbauten Stadt lebt die Geschichte dieser Handelsmetropole wieder auf, deren Reichtum in früheren Jahren auf Seeräuberei und Piraterie zurückzuführen ist. Am späten Nachmittag setzen wir per Boot über den ausladenden Mündungsarm der Rance und erreichen nach kurzer Fahrt unser Hotel in La Richardais. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag: La Richardais - Sables-D´Orles-Pins (ca. 65 km)

Am Morgen fahren wir nach Dinard mit einem kurzen Aufenthalt in dem ältesten und einzigem Seebad von internationalem Ruf, über dem immer noch ein Hauch der aristokratisch-steifen Eleganz der vergangenen Belle Epoque schwebt. Unser weiterer Weg führt uns entlang der malerischen Smaragdküste über das Fort de la Latte, eine beeindruckende Festung, die an drei Seiten vom Meer geschützt liegt und nur über eine Zugbrücke zu erreichen ist, bis zum bekannten Cap Frehel. Dieses imposante Naturdenkmal und Vogelschutzgebiet ist das mächtigste Kap der bretonischen Küste - hier ragen die graurosa-farbenen Steinklippen bis über 70 m hoch über dem smaragdgrünen Meer. Neben unzähligen und unter anderem auch seltenen Vogelarten, die hier leben und nisten, gibt es eine einzigartige Heidevegetation, die im Jahresverlauf immer wieder ihr Farbkleid ändert. An weiten und einladenden Badestränden vorbei erreichen wir Sables-D´Orle Pins. Während die Räder verladen werden können Sie die Gelegenheit nutzen, um sich in den kühlenden Fluten des Atlantiks abzufrischen. Anschließend fahren wir mit dem Bus zu unserem Hotel in St.Brieuc. Abendessen und Übernachtung.

5.Tag: St.Brieuc -Tregastel (ca. 40 km)

Einen Teil der heutigen Strecke überbrücken wir mit dem Bus. In der alten Bischofsstadt Tréguier angekommen, besichtigen wir eine der schönsten bretonischen Kathedralen. Anschließend geht es mit den bereits bereitgestellten Fahrrädern die "Rosa Granitküste" entlang Richtung Perros-Guirec. Dieser Küsten-streifen verdankt seinen Namen den von rosa bis violett reichenden Farbtönen der Felsen. Von Perros-Guirec folgen wir eine gute Stunde dem alten Zöllnerpfad entlang der uralten Felsenküste. Skurrilste Formen der rosa Granitblöcke werden uns begeistern und unsere Phantasie beflügeln. Abendessen und Übernachtung in Trégastel.

6. Tag: Trégastel - Brignogan Plage (ca. 70 km)

Am Vormittag führt unsere Route mit dem Bus bis nach St. Thegonnec. Ab hier geht es dann per Fahrrad über Landdivisiau und St. Gervais, wo wir unsere Mittagspause verbringen werden. Typische und sehr markante Kennzeichen dieser Region, die wir auf unserem Weg besichtigen, sind hier die über das Land verstreuten Kirchen und Kapellen, die mit Ihrer prunkvollen Innenausstattung Zeugnis kunsthandwerklicher Meisterschaft ablegen. Typisch sind die ummauerten Kirchenhöfe und die meist reich ausgestatteten Kalvarienberge. Im Inneren dieser Kirchen verstecken sich oft ungeahnte Schätze: wunderschöne Emporen, herrliche Fenster, prächtige Orgeln, hölzerne oder steinerne Altarblätter in leuchtenden Farben und vor allem unzählige Statuen. Denn in der



Reisebeschreibung

Bretagne gibt es Hunderte von Heiligen, von denen die meisten in Rom unbekannt sind, denen in der Bretagne aber ungeahnte Kräfte, insbesondere Heilkräfte, zugeschrieben werden. Als ein besonderes Exemplar und als Ausdruck der heute noch spürbaren bretonischen Frömmigkeit gilt die Kathedrale in Le Folgoet, die wir auch noch besichtigen werden bevor wir zu unserem Hotel nach Brignogan Plage an der Küste radeln. Abendessen und Übernachtung.

7. Tag: Brignogan Plage - Le Conquet (ca. 70 km)

Unsere heutige Strecke mit dem Etappenziel Le Conquet führt uns durch die für die Bretagne so typische und charakteristische Natur dieser Region. Die Nordküste der Bretagne, das sind schroffe Felsen, Steilküste, aber zwischendurch auch malerische Buchten oder Ausblicke auf karge Steinformationen. Wundern Sie sich auch nicht über manches auf dem Trockenen liegende Boot, das Leben an der Küste ist durch Ebbe und Flut geprägt, Höhenunterschiede von 10 m und mehr sind hier keine Seltenheit. Neben Kanada besitzt die Nord-Bretagne die größten Gezeiten-Unterschiede der Welt. Ursache hierfür sind die geringe Tiefe und die Stauwirkung des Ärmelkanals. In Le Conquet, einem touristisch attraktiven Fischerstädtchen, das vor allem bekannt ist für seine frischen Krustentiere wie Hummer, Langusten und Taschenkrebse bleibt uns, nachdem die Räder untergestellt worden sind, noch ein wenig Zeit zum Bummeln bis uns der Bus abholt und uns nach Brest bringt, wo wir die nächsten beiden Nächte verbringen werden. Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Rundfahrt Ile d`Ouessant (ca. 35 km)

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen einer Erkundung der Insel Ile d'Ouessant, eine von Klippen und Untiefen umgebenen Insel, die für Frankreich eine Art Vorposten darstellt und in einer circa 1-stündigen Überfahrt erreicht wird. Diese Klippen, Untiefen und Strömungen führen dazu, dass die Insel von den Seefahrern auch heute noch gemieden wird, um nicht auf irgendein Riff aufzulaufen. Stürme mit Windgeschwindigkeiten bis zu 200 km sind eine häufige Erscheinung auf Ouessant, so sind die meisten Häuser hinter Felsen versteckt und die Dörfer in Mulden angesiedelt. Es gibt auch keine Bäume, die ganze Insel ist eine felsige Heidelandschaft mit Salzwiesengras und gilt als eine der wildesten und ursprünglichsten Inseln Frankreichs. Nach der Rückkehr von der Insel werden die Fahrräder wieder in Le Conquet untergestellt und der Bus fährt uns nach Brest zu unserem Hotel. Abendessen und Übernachtung.

9. Tag: Le Conquet - Brest - Le Mans (ca. 35 km)

Kurzer Transfer nach Le Conquet . Von hier erfolgt noch eine abwechslungsreiche Fahrt entlang der Küste nach St. Mathieu, vorbei am beeindruckenden Leuchtturm, der einen Wachposten an der "Spitze der Welt" darstellt und auch von Privatpersonen besichtigt werden kann. Genießen Sie noch einmal einen beeindruckenden Rundblick auf die vorgelagerte Inselwelt bevor wir aufbrechen zu unserer letzten Etappe bis vor die Tore von Brest, der drittgrößten Stadt der Bretagne die auch heute noch als Handelshafen eine große Bedeutung hat. Von hier aus treten wir dann unsere Heimreise an zu einer letzten Zwischenübernachtung mit Abendessen.

10. Tag: Le Mans - München Heimreise

Strecke:



Reisebeschreibung

Eine reizvolle Strecke mit vielen kulturellen Höhepunkten und interessanten Küsten-strecken auf meist wenig befahrenen Nebenstraßen wartet darauf, von Ihnen erkundet zu werden. Etwas stärkerer Verkehr kann auf einzelnen wenigen Hauptstraßen leider nicht ausgeschlossen werden. An der Küste müssen Sie mit etwas Wind rechnen. Zusatzinformation:

Streckencharakteristik:

Eine reizvolle Strecke mit vielen kulturellen Höhepunkten und interessanten Küstenstrecken auf meist wenig befahrenen Nebenstraßen wartet darauf, von Ihnen erkundet zu werden. Etwas stärkerer Verkehr kann auf einzelnen wenigen Hauptstraßen leider nicht ausgeschlossen werden. An der Küste müssen Sie mit etwas Wind rechnen.



Reisedetails

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

Reiseziel	Die Nordbretagne - Radreise Im Land von Asterix und Obelix
Veranstalter	Berr-Reisen
Reiseart	geführt
Buchungsnummer	900875-1349830
Beginn	21.07.2017
Ende	30.07.2017
Reisedauer	10 Tage
Preis ab	EUR 1.359,00
Unterkunftsart	Hotel
Etappenlänge	50 - 70 km
Teilnehmerzahl	x / x
Kindertauglich	nein
Leistungen	Fahrt im modernen Reisebus; Transport der eigenen Fahrräder; Begleitbus u. Gepäcktransport vor Ort; Tourenbegleitung; 9 x Übernachtung/Halbpension
Zusatzkosten/ -leistungen	EZ-Zuschlag 288,00 EUR; Eventuelle Kosten/Eintritte, die nicht im Leistungsblock aufgeführt sind.
Preisnachlässe	



Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

Beginn	Ende	Preis
21.07.2017	30.07.2017	ab EUR 1.359,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank
Mittelstraße 9
D-53332 Bornheim



Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Reiseziel	Die Nordbretagne - Radreise Im Land von Asterix und Obelix
Veranstalter	Berr-Reisen
Buchungsnummer	900875-1349830
Beginn	21.07.2017
Ende	30.07.2017
Reisedauer	10 Tage
Preis ab	EUR 1.359,00
Leistungen	Fahrt im modernen Reisebus; Transport der eigenen Fahrräder; Begleitbus u. Gepäcktransport vor Ort; Tourenbegleitung; 9 x Übernachtung/Halbpension
Zusatzkosten/leistungen	EZ-Zuschlag 288,00 EUR; Eventuelle Kosten/Eintritte, die nicht im Leistungsblock aufgeführt sind.
Preisnachlässe	

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:

Ort, Datum, Unterschrift